

Informationen rund um die Pandemie

Informationen zum Coronavirus von Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt:

Statistik, Schutzmaßnahmen, Veröffentlichungen und Empfehlungen. Alle Informationen finden Sie unter:

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/infektionskrankheiten/coronavirus/>

Tagesaktuelle Informationen zum Coronavirus von Bundesministerium für Gesundheit:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html#c17634>

Steckbrief zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19) von Robert Koch Institut (RKI):

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html

Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Krankheit COVID-19 von Robert Koch Institut:

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

Informationen zum Coronavirus COVID-19 von der BZgA:

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/>

Verlässliche Antworten und konkrete Informationen, wie Sie sich schützen und anderen helfen können. Hier werden auch die guten Ideen und Aktionen gesammelt und präsentiert.

<https://www.zusammengegendecorona.de/>

Weitere Informationen zum Thema:

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) stellt Studien-Ergebnisse vor, die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Familien und Gesundheitsfachkräfte in den Frühen Hilfen zeigen:

<https://www.fruehehilfen.de/forschung-im-nzfh/forschung-zu-corona/>

Prof. Dr. Rolf Rosenbrock, Gesundheitswissenschaftler und Vorsitzender des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, beantwortet zudem in einem Interview vom 18.03.2020 zur Corona-Epidemie folgende Fragen: Wie sind die Maßnahmen der Bundesregierung zu bewerten? Sind die Gesundheitssysteme vorbereitet? Was droht jetzt dem sozialen Sektor und was müssen wir alle beachten?

<http://www.der-paritaetische.de/blog/article/2020/03/23/coronavirus-das-sagt-der-vorsitzende/>

Stellungnahmen

Stellungnahme des Zukunftsforums Public Health zur COVID-19-Pandemie (19.5.2020):

Zukunftsforum Public Health hat eine Stellungnahme unter der Überschrift „Pandemiebewältigung und nachhaltige Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung“ veröffentlicht. Die Corona-Krise zeigt, dass gesundheitliche Herausforderungen alle gesellschaftlichen Bereiche betreffen. Daher sind sie nur als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu bewältigen. Gesundheit für alle ist untrennbar mit einer nachhaltigen politischen, sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Entwicklung verbunden.

<https://zukunftsforum-public-health.de/stellungnahme-covid/>

Stellungnahme des Kooperationsverbunds Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC):

KGC möchte den Austausch von beispielhaften Vorgehensweisen in Bezug auf die Folgen dieser Pandemie für sozial benachteiligte und „vulnerable“ Gruppen fördern. Das Portal www.inforo.online (<https://www.inforo.online/>) (Fachkräfteportal: kostenlose Registrierung) bietet hierfür eine Plattform zur Beteiligung und zum kollegialen Austausch. Dort finden Sie auch einen Informationsbereich mit erfolgsversprechenden Praxisbeispielen aus ganz Deutschland zum Umgang mit Corona. Die Information wird regelmäßig aktualisiert.

<https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/corona/>

Stellungnahme der Deutsche Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS):

Die Gesundheitsrisiken sind in der Zeit der Bewältigung der Pandemie ungleich verteilt. Die Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (6.4.2020) finden Sie unter:

<https://www.dgms.de/assets/Uploads/Stellungnahme-DGMS-Covid20.pdf>

Stellungnahme des Generalsekretärs der Vereinten Nationen zur Situation älterer Menschen in der Corona-Krise (Mai 2020) („The impact of Covid-19 on older persons“):

Die COVID-19-Pandemie stellt für ältere Menschen auf der ganzen Welt eine Quelle unvorstellbarer Angst und unsäglichen Leids dar. Eine Übersetzung finden Sie unter:

https://www.bagso.de/fileadmin/user_upload/bagso/01_News/Aktuelles/2020/UEbersetzung_der_Zusammenfassung_des_Kurz dossiers_der_Vereinten_Nationen.pdf

Stellungnahme der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen:

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) veröffentlicht angesichts der Corona-Pandemie Stellungnahmen zum Erhalt und zur Verbesserung der gesundheitlichen Situation älterer Menschen:

Besuche in Pflegeheimen: Einige Bundesländer müssen dringend nachbessern" (03.06.2020)
- Eine Zwischenbilanz der BAGSO vier Wochen nach dem Bund-Länder-Beschluss zur Wiederermöglichung solcher Besuche

https://www.bagso.de/fileadmin/user_upload/bagso/06_Veroeffentlichungen/2020/BAGSO-Stellungnahme_Besuche_in_Pflegeheimen_Zwischenbilanz.pdf